

merano

130 Jahre Haflinger Galopprennen am Pferderennplatz von Meran

Ostermontag, 6. April

Ein Südtiroler Kulturerbe feiert Jubiläum

Am Ostermontag feiert Meran ein außergewöhnliches Jubiläum: 130 Jahre Haflinger-Pferdesport. Was 1896 als einfaches Bauernrennen begann, hat sich zu einem der beliebtesten Traditionsfeste Südtirols entwickelt. Der Südtiroler Haflinger Pferdesportverein würdigt heuer diese besondere Geschichte, die eng mit der Stadt Meran und der Herkunft der Haflinger verbunden ist. **Das Fest geht zurück auf das Jahr 1896**, als in Meran ein großes Tiroler Nationalfest organisiert wurde, um Mittel für den Ausbau der Passeirer Straße zu sammeln. Die prominente Wohltäterin Fürstin Pauline Metternich-Sándor übernahm die Patenschaft und verlieh dem Fest Glanz und Aufmerksamkeit. Der Volkskundler und Schriftsteller Karl Wolf, Regisseur des Festes, setzte damals erstmals ein Bauernrennen auf das Programm – unter einer Bedingung der lokalen Bauern: „Nur kleine Pferde vom Haflinger-Schlag sollten zugelassen werden.“ Kuriosum am Rande: Auch wenn sich die Rennen später als Ostermontags-Galopprennen etabliert haben, war es der Osterdienstag, 7. April 1896, als schließlich 23 Haflinger mit ihren Reitern in Sonntagstracht gegeneinander antraten. Die Meraner Hofwiese verwandelte sich in eine provisorische Rennbahn, Tausende säumten die Strecke, Musikkapellen spielten, und die Fürstin eröffnete das Fest persönlich. Das erste Bauernrennen wurde zum Publikumserfolg und legte den Grundstein für eine bis heute andauernde Tradition.

Auch 130 Jahre später, auf den Tag genau, beginnt der Festtag um 10.00 Uhr mit dem farbenfrohen **Festumzug durch die Meraner Altstadt**. Reiterinnen und Reiter in Tracht, Musikkapellen, Kutschen und Festwagen begleiten die Haflinger vom Vinschger Tor zum

Pferderennplatz in Untermais. Am Nachmittag mit erstem Start um 13.00 Uhr folgen die Galopprennen, bei denen die Südtiroler Haflinger ihre geballte Kraft und Ausdauer zeigen und auf **1.300 Metern (Vorläufe) bzw. 1.600 Metern (Endlauf) in spannenden Rennen** gegeneinander antreten. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik, Vorführungen und regionalen Spezialitäten macht den Tag zu einem beliebten Treffpunkt für Familien, Pferdefans und Gästen aus dem gesamten Alpenraum. Besonderes **Highlight** wird die Quadriga von Claus Luber sein, die aus Oberbayern stammt. Der Endlauf startet um 16.45 Uhr.

Ein lebendiges Stück Südtiroler Identität: Das Jubiläum unterstreicht die besondere Bedeutung des Haflinger-Galopprennens für Meran und die Region. Es verbindet sportlichen Wettbewerb mit kulturellem Erbe und erinnert an die enge Beziehung zwischen der Stadt und der aus Schluderns im Vinschgau stammenden Pferderasse, deren

Name auf das Bergdorf Hafling zurückzuführen ist. Viele junge Nachwuchsreiter:innen trainieren das ganze Jahr auf diese Veranstaltung hin, für manche ist es der eigentliche Grund, Haflinger zu züchten und zu halten. Auch 2026 bleibt der Ostermontag ein Fest der Haflingergemeinschaft und ein eindrucksvolles Zeichen dafür, wie lebendig Tradition sein kann.

Veranstalter

Südtiroler Haflinger Pferdesportverein, Obmann Christoph Zöggeler

Partner

Südtiroler Haflinger Pferdezuchtverband www.haflinger.eu

Renngesellschaft Merano Galoppo www.ippodromomerano.it

Kurverwaltung Meran www.merano.eu

Gemeinde Meran www.gemeinde.meran.bz.it